

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Design & Kunst

ART HAND LING



SYMPOSIUM

27. – 28. November 2014

Migros Museum für Gegenwartskunst

ART HANDLING

SYMPOSIUM 27. – 28. November 2014

Migros Museum für Gegenwartskunst

Limmatstrasse 270

8005 Zürich

Organisiert von Christoph Lang, Lucie Kolb in Zusammenarbeit mit Judith Welter (Migros Museum für Gegenwartskunst Zürich) und Wolfgang Ullrich (Hochschule für Gestaltung Karlsruhe)

Das Symposium thematisiert eine Reihe von Aspekten, die im Kunstbetrieb oftmals unsichtbar bleiben: Auf- und Abbau, technische und konservatorische Dokumentation, Lagerung, Transport, Versicherung und juristische Fragestellungen. Im Zuge der Professionalisierung des globalen Kunstbetriebs sind die Anforderungen an installativ-räumliche Werke und deren Handhabung seitens der Institutionen stetig gestiegen und auch die Fragen der Dokumentation sind komplexer geworden. Insbesondere an installativen Arbeiten verdeutlicht sich: Einerseits verändern neue Werkbegriffe oder Werke die Anforderungen an die «Infrastruktur» von Museen. Andererseits fördern solche nun vielerorts bestehende «Infrastrukturen» auch gerade das Entstehen von gewissen Kunstformen.

Donnerstag, 27. November 2014

- 14.00–14.30 Uhr Begrüssung und Einführung
Christoph Lang & Lucie Kolb (Hochschule
Luzern – Design & Kunst)
- 14.30–15.30 Uhr Beat Wyss (Hochschule für Ge-
staltung Karlsruhe) *Auslegen durch Ausstellen:
das Warentheater*
- 15.30–16.30 Uhr Pascal Gielen (Universität
Groningen) *Constituting Artistic Autonomy*
- 16.30–17.30 Uhr Präsentationen der Ergebnisse
des Seminars «Art Handling» durch Studie-
rende
- Pause
- 18.00–19.00 Uhr Monika Dommann (Universi-
tät Zürich) *Visible Handling: Ein historischer
Blick auf Infrastrukturen*
- 19.00–20.00 Uhr Podiumsgespräch mit Monika
Schori (Migros Museum für Gegenwarts-
kunst), Franziska Koch (ZHdK) und
Christoph Lang (Hochschule Luzern –
Design & Kunst) *Professionalisierungstenden-
zen eines Jobs im Kunstfeld?*

Freitag, 28. November 2014

- 10.00–11.00 Uhr Peter Schneemann (Universität
Bern) *Kennzahlen: Das Handling als Leistungs-
ausweis von Kunst und Institution*
- 11.00–12.00 Uhr Annina Zimmermann *Gelingen
heisst verschwinden*
- Pause
- 12.30–13.30 Uhr Wolfgang Ullrich (Hochschule
für Gestaltung Karlsruhe) *«Art handling» zwi-
schen Kunstinterpretation und Statussymbol*
- 13.30–14.30 Uhr Judith Welter (Migros Museum
für Gegenwartskunst Zürich) *«Made by...»:
Künstler als handelnde Autoritäten*

Mit Unterstützung des Schweizerischen Natio-
nalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen
Forschung

<http://blog.hslu.ch/arthandling/>

Staatliche Hochschule
für Gestaltung Karlsruhe



SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

MIGROS MUSEUM
für Gegenwartskunst